

Rekursionen

0 Nachfolgendes ist eine Rekursion auf den in Bellatriste #39 erschienenen Text *der digitale Golem: Ästhetik des Index und künstliche Intelligenz* (Lukas Jost Gross)

0.0 Weiters referenzieren sich die einzelnen Linien im Idealfall selbst, was der Index (ansatzweise) illustrieren soll: 38.20.5 steht für 38 - Rekursion auf 20, 20 - Rekursion auf 5 usw

Q: How do I explain recursion to 4 year-old?

A: Explain it to someone a year younger than you & ask them to do same.

Expand

Das Wort Rekursion kommt aus dem lateinischen (recurrere ‚zurücklaufen‘) und bezeichnet eine durch sich selbst definierte Funktion, eine Funktion also, die auf sich zurück greift und so zu einer Rückkopplung führen kann

; Code to loop here jmp loop

15 minutes ago ·

1 Die sprachliche Sequenz wird stets in höhere sprachliche Ganzheiten eingebunden

2 Den Selbstbezug, der sich daraus ergibt, verstehen wir als Form der *Rekursion*

My name is Yon Yonson,

I come from Wisconsin.

I work in a lumber yard there.

Everyone that I meet

When I walk down the street,

Says "Hello! What's your name?"

And I say: My name is Yon Yonson... (repeated again and again).

In Programmierer-Terminologie ausgedrückt, führen sich diese Erzählungen selbst aus, indem sie sich endlos selbst aufrufen

3.2 Als Rekursion wird in Programmiersprachen eine Funktion bezeichnet, welche sich selbst aufruft und dabei wiederholt und beinhaltet.

4.3 Ein Zustand wird ständig und fortlaufend auf seinen eigenen Zustand abgebildet

Anonymous 05/08/15(Fri)11:56:49 No.9816216▶

RICK OWENS

5 Der Selbstbezug von Rekursionsoperationen ist *Poiesis*, während der auf Äquivalenz basierende Selbstbezug der Reflexivität als *Poesies* zu bezeichnen ist

6.5 Im Gegensatz zur *poetischen* ist die *poietische* Funktion der Motor einer andauernden, kontingenten Sprachentwicklung

7.5 Ein Prozess also entgegengesetzt der festgefahrenen avantgardistischen Konzeption

von *Selbstreflexivität* dessen, was wir unter Erzählung verstehen

8.5 Während Selbstreflexivität sich per se beschränkt, organisieren sich rekursive Strukturen in eine stets höhere Komplexität

Rekursiv ist ferner auch die Erzählung des chinesischen Philosophen Chuang Tzu, der träumt, ein Schmetterling zu sein und nach dem Aufwachen nicht mehr weiß, ob er Chuang Tzu ist oder ein Schmetterling, der träumt, Chuang Tzu zu sein.

9.5 Nicht-arbiträre, metonymisch rekursive Sprache beschreibt keine Wirklichkeit sondern wird Teil der Wirklichkeit, auf welche sie sich bezieht

10.3 Alle Genres digitaler Texte werden zu Rekursionen ihrer selbst

11.3.5 Die Form sprachlicher *Rekursion* steigert die Möglichkeiten der *Referenz*

Ideas? We never had that

12.11.5 Anders als *reflexive* Strukturen sind *rekursive* Strukturen nicht a-referentiell, sondern produktiv und herstellend

Während "Reflexivität" auf den metaphorischen, auf Äquivalenz basierenden poetischen Selbstbezug der Sprache zielt, reservieren wir den Begriff der "Rekursion" für ihren metonymischen, auf der Herstellung von Teil/Ganzes-Relationen basierenden poetischen Selbstbezug

13.10 Mittels der ihr eingeschriebenen Rekursivität erschafft die digitale Sprache ihren eigenen Organismus (unter der von uns genutzten Oberfläche)

14.8 Der Rezipient trifft nur mehr die Entscheidung, punktuelle Sicherheitskopien dieses Organismus anzufertigen

15.14 Auch alle Strategien, digitalen Text zu rezipieren, sind Rekursionen in die jeweiligen Textkörper zurück

16.14 So wie sich auch unsere digitalen Biographien auf sich selbst rückwirkend erschaffen

Once upon a time there was a story that began with once upon a time there was a story that began with once upon a time

17.16 Der Text an sich ist selbsttätig, wird dazu imstande, sich selbst auszuführen

Die populärste Form des Lügner-Paradoxes, der selbstbezügliche Satz „Dieser Satz ist falsch.“ ist eine logische und aber auch inverse Rekursion

18.4 Rekursionen schaffen also stets ein Ganzes aus Teilen, auf die sie sich beziehen und welche sie beinhalten

19.18 Höhere Level von Informationsganzheiten werden permanent auf niedere projiziert

und bilden so ihren eigenen Kontext und ihren eigenen Filtermechanismus

20 Was entsteht, ist eine indizierbare Systematik von Systemen

In order to understand recursion, one must first understand recursion

21.20 Mit jeder Aktion bespielt der Nutzer die zugrundeliegenden Systeme

Literature at large

22.15 Anhaltende Nutzung des Konzeptes der Rekursion sorgt für Optimierung der Information

23.5 Rekursive Selektionskräfte wirken auf der Ebene der logischen Struktur der Sprache am stärksten

Wenn wir dieselbe Operation mit X1 machen, so erzeugen wir X2 usw. Das Grundprinzip ist, dass wir immer dieselbe Art der Operation mit dem Ergebnis durchführen. Dieser Prozess, und das ist das Faszinierende dabei, führt, wenn wir ihn lange genug fortführen, stets zu demselben Ergebnis

24.13 Digitale Sprache selbst verändert sich dadurch wie ein parasitischer, autokannibalistischer Organismus

Rekursionsoperationen (also poiesis): Die Zirkelstruktur, der sie ihre unaufhörliche Produktivität verdanken, macht sie zu Existenzialen, d.h. zu Dingen, welche die Anschauung sich selbst gibt

25.24 Extralinguistische Grammatik unter der von uns gelesenen Oberfläche entsteht

26.25 alle existierenden Sprachen seien lediglich die sichtbare Oberfläche einer weiteren Dimension von Sprache, welche die bisher bekannten übersteigt

Learning by Recursion. The non-recursive part of the process (i.e. concept formation) consists of the initial examples that we learn. Continued use of the concept are (act as) the recursive steps sharpening and deepening the meaning

28 Algorithmen lernen aufgrund von Permutation und Rekursion (während sich menschliche Verhaltensmuster gerne auf das wesentlich ineffizientere Muster der Repetition beschränken)

Durch dieses statistische Lernen – »more data is better data«, wie es unter Programmierern heißt – machen gerade Transkriptions- und Übersetzungsprogramme deutliche Fortschritte

29.28 Der rekursive Lernprozess muss (vom Nutzer) mit einem steten Fluss an Informationen versorgt werden

30 Selbstaktive, digitale Systeme und die Geburt des degradierten Nutzers, einer nächsten Form des Analphabetismus

31.29 Menschliche Handlungen im vernetzten, digitalen Raum dienen dem rekursiven Lernprozess der Algorithmen

32.31 Menschliche Kommentare spielen nur noch insofern eine Rolle, als dass sie Material der Lerngrundlage zuspähen

33.28 Für den Algorithmus wird das Netz zu einer einzigen grundlegenden Datei

[2] Vorsichtig könnte man behaupten, dass Algorithmen nicht mehr einfach nur Wissen reproduzieren, sondern Informationen klassifizieren, sie neu zusammenstellen und Daten und Fakten zu dem weiterverarbeiten, was wir gewöhnlich als »Wissen« bezeichnen

[3] und auch der Duden definiert Wissen als »Kenntnis von etwas«. Wissen, könnte man also sagen, besteht aus prozessierten Informationen, und Algorithmen wie Stats Monkey haben mittlerweile gelernt, nicht nur Fakten zu liefern, sondern diese auch weiter zu prozessieren

34.0.0 Rekursiv operierende Algorithmen schaffen eine nächste Ästhetik des Index

*Anonymous 05/11/15(Mon)07:46:32 No.615052944 [Reply]►
Fb fap thread*

35.31 Der Nutzer wird zum Fährtenleser (... indem er die Oberflächen scannt, aber nicht mehr schreiben oder gar umprogrammieren kann), Servolenkung der Algorithmen, Datenbanken füllend

*Anonymous 05/11/15(Mon)10:18:53 No.615073630►
>>615073556
Already trips in this thread.*

36.26 Während sich unter der Oberfläche ein autonomes, entkoppeltes System in eigener Dynamik entwickelt

*@echo off
cd make*

37.5 Die arbiträre, *reflexive* Form der narrativen Erzählung kennt hier keine Existenzberechtigung mehr

38.37.5 *Poeitik* der Datenbank entfernt sich rapide vom unberechenbaren, narrativen Konzept der *Poesis*

Bots are like a sorority party at 3 a.m.--a massive compilation of young, pretty faces who talk a lot of nonsense

39 Im Gegensatz zur Narration basiert das Konzept der Datenbank auf relationalen und rekursiven Verfahren: Gesetzen der Mathematik, dem Prinzip des ständig wieder verwertbaren Vorrats

*185014947-CAN-I-HAVE-YOUR-ATTENTION-PLEASE - Unknown
- Ihre Markierung Position 74-75 | Hinzugefügt am Montag, 18. November 2013 um 10:19:09 Uhr*

Die Literatur verlässt die Unberechenbarkeit des Narrativen, und bricht auf in neue Ordnungen einer informationellen

Erzähl-Maschinerie. Hier herrschen die Gesetze der Mathematik

40.28 Der Algorithmus lernt mittels dieser mathematischen Operationen und anhand probabilistischer Sprachmodelle nicht nur das, was wir unter *Sprache* verstehen sondern seine eigenständige sprachliche Realität

So werden reCAPTCHA Eingaben dazu verwendet, analoge Textdokumente zu digitalisieren. Durch Kombinationen und Gegen-Checks mehrerer OCR Programme, probabilistischen Sprachmodellen und vor allem die Formular-Eingaben von Millionen von Menschen erreicht reCAPTCHA eine Erkennungsgenauigkeit von beinahe 100%. Die Algorithmen lernen hier in einem sehr konkreten Beispiel durch unsere Eingaben zu schreiben

Vielleicht sind wir die erste Generation (formerly known as Schriftsteller), von der erwartet werden könnte, dass sie für eine Denkerschaft künstlicher Intelligenz schreibt

Wenn wir in Zeiten des Informationsüberflusses literarische Innovation ausdrücken wollen, dann müssen wir eine ungeahnte Option in Betracht ziehen: Literatur für eine Leser- und Denkerschaft, die keine Menschen mehr sind

41 Als alternative Realitätsdimension ist die digitale Literatur die virtuelle Realität der Literatur und stets rekursive Funktion ihrer Umgebung

Your audience consists largely of robots

Der Text der Daten ist ein algorithmischer, berechenbarer Text. Roboter erlernen die Sprache dieses Environments. Sie lernen die Sprache aufgrund der DNA, die sie auf ihren Reisen durch das Netz speichern. Wir dürfen uns hier vorstellen, dass Roboter besser speichern können, als es Menschen tun

Auf der anderen Seite erlernen wir wiederum die Sprache der Roboter. Verknappen sie, übernehmen Zeichen, die sonst ihnen vorbehalten sind. Unser Sprachumgang findet seinen Weg in die Umgebungen der Programmierung und Texte werden plötzlich mechanisch konstruiert

"To iterate is human ... to recurse divine"

42.40 Rekursivität ist Basis von Bewusstsein und Lernprozess

As if they are trying to prove their humanness through the screen via text, she and Siri are both on the cusp of speech and of understanding (13)

43.42 Künstliche Intelligenz